

21. Oktober 1939.

35

Königsberg, am 31.8.1939.

7/39

Sehr geehrter Herr Dr. Jordan!

Da mein Mann seit Mitte August Soldat ist, war es ihm leider nicht mehr möglich, die von ihm schon in Angriff genommenen Besprechungen zu Ende zu führen. Ich bitte Sie, sich bis zu einer Klärung der Lage gedulden zu wollen.

Königsberg i. Pr.
Theaterplatz 5
Theologisches Seminar d. Univ.

Heil Hitler!

R. Z. Frankmann.

zur Zeit mit der Wahrheit, beantworte ich Ihnen

... daß inzwischen die Weichselland, an weil Herr Jordan annahm, ... für absehbare Zeit nicht mehr verfügbar seien. Ich bitte Sie, das zu verstehen, möchte mich aber nicht dazu entschließen, jetzt Herrn Dr. Ludat die Besprechungen wieder abzuzeigen.

Es freut uns, zu hören, daß Sie den Feldzug in Polen gut überstanden haben, und wir wünschen Ihnen für die fernere Kriegszeit alles Gute, namentlich nach den Strapazen nun ein ruhigeres Quartier in der Etappe.

Heil Hitler!

I. A.

